

KASBEK (5047 M)

Expedition auf den Prometheus-Berg

Highlights

- Hauptstadt Tiflis und UNESCO-Welterbe Mzcheta
- Fahrt über Georgische Heerstraße und Kreuzpass
- Malerische Dreifaltigkeitskirche „Zminda Sameba“ von Gergeti (2170 m)
- Mit unserer Trekkingtour in Swanetien kombinierbar

Fakten

Dauer:	8 Tage
Teilnehmer:	4–12
Reiseleitung:	deutsch-englisch
Schwierigkeit:	❄❄❄
Übernachtung:	
Tourcode:	EXPKAS

ab 2500 EUR inkl. Flug

Sie haben Fragen? Ich helfe Ihnen gern weiter.

Olaf Schau

Reiseberatung Expeditionen, Pakistan

Telefon: +49 351 31207-394

E-Mail: o.schau@diamir.de

DAS BESONDERE AN DIESER REISE

- Mittelschwere Hochtour für ambitionierte Bergsteiger auf einen attraktiven 5000er
- Ehemalige Meteorologische Station – Betlemi-Hütte

Termine 2024

22.06.2024 – 29.06.2024	**2500 EUR** (EZZ: 220 EUR)	DE-EN
07.07.2024 – 14.07.2024	**2500 EUR** (EZZ: 220 EUR)	DE-EN
21.07.2024 – 28.07.2024	**2500 EUR** (EZZ: 220 EUR)	DE-EN
04.08.2024 – 11.08.2024	**2500 EUR** (EZZ: 220 EUR)	DE-EN
18.08.2024 – 25.08.2024	**2500 EUR** (EZZ: 220 EUR)	DE-EN
01.09.2024 – 08.09.2024	**2500 EUR** (EZZ: 220 EUR)	DE-EN
08.09.2024 – 15.09.2024	**2500 EUR** (EZZ: 220 EUR)	DE-EN

Zusatzkosten

- Rail & Fly 1. Klasse: 150 EUR
- Rail & Fly 2. Klasse: 80 EUR (ab 01.11.2024: 90 EUR)
- Anderer Abflugort ab/an D/A/CH: ab 150 EUR

Reiseverlauf

1. Tag

Anreise

Flug nach Tiflis (evtl. als Nachtflug) und Transfer ins Hotel. Ggf. Übernachtung im Hotel.

Kopala Hotel



2. Tag

Gebirgsort Kasbegi

Nach dem Frühstück verlassen Sie Tiflis in Richtung Mzcheta, wo Sie die alte Hauptstadt und das religiöse Zentrum Georgiens (UNESCO-Weltkulturerbe) besichtigen. Weiterfahrt auf der Georgischen Heerstraße über den Kreuzpass (2395 m) zum Gebirgsdorf Kasbegi (1700 m). Am Abend besteht die Möglichkeit zu individuellen Erkundungen. Übernachtung in Privatunterkunft.

1×(F/A)



3. Tag

Betlemi-Hütte (3680 m)

Heute beginnt die Besteigung des Kasbek! Zunächst besuchen Sie die berühmte Dreifaltigkeitskirche von Gergeti, Zminda Sameba (15. Jh., 2170 m), von wo Sie eine schöne Aussicht auf Kasbegi und auf die umliegenden Berge haben. Über eine Wiese geht es dann in Richtung Gletscher. Sie sehen schon von Weitem das Tagesziel – die 1933 errichtete Meteorologische Station auf 3680 m Höhe, heute als Betlemi-Hütte bekannt. Übernachtung in sehr einfacher Berghütte. (Gehzeit: ca. 8h, 2000 m↑, 14 km).

1×(F/M/A)



4. Tag

Akklimatisierung in der Nähe der Betlemi-Hütte

Heute kann lange ausgeschlafen werden, denn der weite Aufstieg am vorhergehenden Tage muss regeneriert werden. Ein Akklimatisations- und Ruhetag bietet sich für Ausflüge in die nähere Umgebung der Hütte an. Frühzeitig geht es ins Bett, denn der Gipfelaufstieg zum Kasbek beginnt am Morgen schon kurz nach Mitternacht. Übernachtung wie am Vortag.

1×(F/M/A)



5. Tag

Gipfeltag Kasbek (5047 m)

Von der Meteorologischen Station bis zum Gipfel sind es 12 km und der Aufstieg dauert ca. 7-10h, so dass bereits kurz nach Mitternacht aufgestanden wird. Bald erreichen Sie den Gletscher und es beginnt ein langer Aufstieg über schnee- und eisbedeckte Hänge. Aufgrund der Spaltengefahr ist ein Gehen in Seilschaften erforderlich. Auf den letzten 100 m (40-45°) erleichtert je nach Verhältnissen ein Fixseil den Aufstieg. Schließlich erreichen Sie den Gipfel, von dem sich ein atemberaubendes Panorama bietet. Für den Abstieg müssen Sie sich nochmals konzentrieren, ehe die Meteorologische Station erreicht ist. Übernachtung wie am Vortag. (Gehzeit ca. 9-11h, 1400 m↑↓).

1×(F/M/A)



6. Tag

Abstieg nach Kasbegi oder Reservetag (optional)

Sollte es gestern nicht geklappt haben, steht heute der Reservetag für einen zweiten Gipfelversuch zur Verfügung. Bei gutem Wetter steigen Sie in Ruhe nach Kasbegi ab. Übernachtung in Privatunterkunft. (Gehzeit ca. 4-5h).

Hinweis: der Reservetag in der Betlemi-Hütte sowie notwendige Bergführer für einen weiteren Versuch sind nicht mit einkalkuliert. Sollte dieser notwendig werden, muss mit einer Zuzahlung ab 160 USD pro Person gerechnet werden. Dieser Betrag ist vor Ort zu entrichten.

1×(F/M/A)



7. Tag

Rückfahrt nach Tiflis

Rückfahrt nach Tiflis, wo noch etwas Freizeit für einen kleinen Stadtbummel zur Verfügung steht. Am Abend lassen Sie bei einem Abschiedsessen die Tour Revue passieren. Übernachtung im Hotel.

Astoria Tbilisi Hotel 1×(F/A)

8. Tag

Heimreise

Sehr zeitig am Morgen Transfer zum Flughafen und Heimflug oder Anschlussprogramm.

Leistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt nach Tiflis und zurück mit Turkish Airlines oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class (nach Verfügbarkeit; Flugzuschlag möglich)
- Englisch sprechende, lokale Bergführer
- DIAMIR-Expeditionsleitung ab 10 Teilnehmern
- alle Fahrten in privaten Fahrzeugen
- 3 Ü: Hütte im MBZ
- 2 Ü: Hotel im DZ
- 2 Ü: Privatunterkunft im MBZ
- Mahlzeiten: 6×F, 4×M, 6×A

nicht in den Leistungen enthalten

- nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Reservetag mit Übernachtung und Bergführern am Kasbek
- optionale Ausflüge
- persönliche Bergsteigerausrüstung
- Snacks
- Trinkgelder
- Persönliches

Hinweise

Mindestteilnehmerzahl: 4, bei Nichterreichen Absage durch den Veranstalter bis 28 Tage vor Abreise möglich

Das Erreichen des Gipfels kann durch ungünstige klimatische Bedingungen (starker Wind, Nebel, Dauerregen, Schneefall) und andere widrige Umstände sowohl erheblich erschwert werden, als auch im Extremfall unmöglich sein. Der verantwortliche Reiseleiter/Bergführer ist in dem Fall berechtigt, die weitere Besteigung zum Schutz von Gesundheit und Leben aller Beteiligten abzubrechen. Etwaige Regressansprüche bestehen in solch einem Fall nicht.

Einzelzimmer
Einzelzimmer können nur in Hotels und in Gästehäusern zur Verfügung gestellt werden.

Bergsteigerunterkunft Betlemi-Hütte

Die Betlemi-Hütte (früher Meteorologische Station) ist ein schlichter Steinbau auf ca. 3600 m. Da in Privatbesitz und nicht in Hand der Georgischen Bergsteigervereinigung, wurde in den letzten Jahren auf unbedingt notwendige Restaurierung und Baumaßnahmen weitestgehend verzichtet. Kurz und deutlich gesagt, die Unterbringung dort ist grenzwertig. Das Platzangebot bzw. der Komfort sind extrem eingeschränkt. Privatsphäre ist aufgrund einer großen Zahl an Aspiranten, welche auch im Areal ringsum ihre Zelte verteilt haben, sehr eingeschränkt. Die alternative Unterbringung im Zelt stellt sich nicht, da es kaum gute und reservierbare Plätze gibt. Eine andere Bergunterkunft in Schlagdistanz zum Gipfel gibt es ebenfalls nicht. Jeder, der sich der Herausforderung Kasbek stellt, muss sich im Klaren darüber sein, dass er während der Zeit am Berg nichts Großartiges erwarten kann. Wir bedauern die jetzige Situation zutiefst. Beschwerden und Eingaben unsererseits blieben bisher unbeantwortet. Einzelzimmer können hier ausdrücklich nicht zur Verfügung gestellt werden.

Anforderungen

Komfortverzicht; Teamfähigkeit; Kondition für bis zu 10-stündige Tagesetappen; Materialtransport bis zu 15 kg zur Betlemi-Hütte; Trittsicherheit in Geröll, Schnee und Firn bis zu 45° Steilheit; anwendungsbereite Kenntnisse im Gehen mit Steigeisen und im Umgang mit Pickel; Gehen in Gletscherseilschaft (persönlicher Tourenbericht erforderlich); Ausrüstung gemäß Ausrüstungsliste.

Zusatzinformationen

Gut wärmeisolierte, steigeisenfeste und wasserfeste Bergstiefel für die Gipfeletappe erforderlich (Kategorie D).

Mobilitätshinweis

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte an.